PRESSEINFORMATION
ZWEI GENIES AM RANDE DES WAHNSINNS
Dresden, 27.03,2018



PETER KUBE UND HEINZ RENNHACK SIND: "ZWEI GENIES AM RANDE DES WAHNSINNS"

Knapp 5 Jahre nach der Premiere, zahlreichen Tourneen durch ganz Deutschland und einer TV-Ausstrahlung erfährt die aktuelle Staffel der chaotischen Verwechslungskomödie ZWEI GENIES AM RANDE DES WAHNSINNS eine Besetzungsänderung: Die Rolle des ehemaligen Staatsschauspielers Maximilian von Rausch wird von Schauspieler und Regisseur **Peter Kube** übernommen, der in der April-Staffel (27. bis 29.04.) für den erkrankten **Heinz Behrens** einspringt.

Peter Kube, bekannt aus zahlreichen Dresdner Theaterproduktionen und als Teil des beliebten Zwinger-Trios, und DEFA-Legende **Heinz Rennhack** (81, "Spuk im Hochhaus") mimen in der schrägen Komödie ZWEI GENIES AM RANDE DES WAHNSINNS ein köstliches Chaos-Duo und freuen sich über die Zusammenarbeit: "Ich bin sehr gespannt auf die Vorstellungen mit Heinz Rennhack. Großer Fan von ihm bin ich mit der Serie "Spuk im Hochhaus" geworden. Jetzt werde ich ihn erstmals persönlich kennen lernen und mit ihm auf der Bühne stehen. Wie aufregend!", so Kube. Und ein kleines Geheimnis verrät er auch noch: "Mein geheimer Wunsch: Ihn demnächst als Gast in "Ku(H)linarisches im Kuhstall" in Hoppes Hoftheater begrüßen zu können."

Auch Comödien-Intendant Christian Kühn freut sich über die Zusage des 61jährigen Komödienspezialisten, der zudem Schauspieldirektor der Landesbühnen Sachsen ist: "Es war Glück im Unglück, dass Peter Kube gerade ein Gastspiel auf unserer Bühne hatte, als ich von der Erkrankung von Heinz Behrens erfuhr und ihn somit spontan fragte, ob er sich vorstellen könnte, einzuspringen. Er war zum Glück sofort von der Idee und dem Stück angetan."

In der grotesken Geschichte der Woesner Brothers treffen sich zwei verkrachte Gestalten – ein neurotischer Komiker in Geldnot (Heinz Rennhack) und ein ehemaliger Staatsschauspieler (Peter Kube) – auf einer Probebühne und verstricken sich in Missverständnissen. Schnell entwickelt sich ein fröhliches Durcheinander geschliffener Wortspiele, skurriler Situationskomik, amüsanter Anspielungen auf das aktuelle Zeitgeschehen und Verballhornungen klassischer Literatur. "Das Stück gibt Einblicke in die Eitelkeiten bei den Theaterarbeiten", so Regisseur Sebastian Wirnitzer. "Wir schauen dabei den Theaterproben "unter den Rock" bzw. hinter die Bühne".









Story

Ein ehemaliger Staatsschauspieler und ein Komiker in Geldnot treffen auf einer Probebühne aufeinander, um gemeinsam einen Auftritt zu erarbeiten, für den beide über ihre Agenten gebucht sind. Dass sich die beiden nicht ausstehen können, ist noch das geringste Problem. Denn während der eine glaubt, er sei für eine Hochzeit gebucht, ist der andere überzeugt, es geht um eine Beerdigung. So eskaliert die Probe schnell zu einem Wirrwarr aus Missverständnissen, bei dem nicht nur die Bühnenarbeiter und Putzkräfte ihr blaues (Theater)Wunder erleben.

Besetzung



Heinz Rennhack

Heinz Rennhack studierte an der Hochschule für Musik in Dresden und erhielt 1964 das Diplom in der Fachrichtung Operngesang. Ersten Engagements an der Staatsoperette Dresden folgten bald auch Fernsehangebote. Zahlreiche Kinound Fernsehfilme machten ihn in der DDR schnell als Schauspieler, Sänger und Entertainer populär. Er moderierte u.a. den "Kessel Buntes" oder die eigene TV-Show "Wieder mal Heinz Rennhack", spielte in Kinderserien wie "Spuk im Hochhaus" sowie in diversen Komödien und Fernsehfilmen u.a. "Oben geblieben ist noch keiner". 1988 verließ Heinz Rennhack die DDR und ging nach Westberlin, wo er auch künstlerisch schnell Fuß fasste. 1991 erhielt er den Berliner Theaterpreis "Der Goldene Vorhang" für den beliebtes-Theaterschauspieler. Gesamtdeut-

schen Bekanntheitsgrad erlangte Rennhack vor allem durch viele Fernsehrollen wie in "Wie gut das es Maria gibt", " Diese Drombuschs", "Der große Bellheim", "Die Durchreise", "Pappa ante Portas" "Trotzki", "Immer wieder Sonntag" oder mit Episodenrollen in beliebten Reihen wie "Für alle Fälle Stephanie", "Liebling Kreuzberg", "Salto Kommunale", "Edel und Starck" oder "Tatort". Außerdem stand er u.a. auf den Bühnen der Komischen Oper, des Theater des Westens und dem Theater am Kurfürstendamm Berlin, der Komödie Dresden, der Komödie Hamburg und dem dortigen Theaterschiff oder des Landestheaters Neustrelitz. 2009/10 war er in der Winterrevue des Berliner Friedrichstadtpalastes in einer Hauptrolle engagiert. Außerdem glänzte Heinz Rennhack mit seinen Soloprogrammen.



Peter Kube

Peter Kube wurde 1956 in Berlin geboren. Nach seinem Abitur studierte er an der Theaterhochschule in Leipzig Theaterwissenschaft und Schauspiel. Bereits während seines Studiums gründete er 1982 mit den damaligen Kommilitonen Jürgen Haase und Tom Pauls das Zwinger Trio, das über die DDR hinaus Bekanntheit erreichte und mit dem er nach wie vor deutschlandweit auf Gastspielreisen unterwegs ist. Nach seinem Studium wurde er 1983 am Staatsschauspiel Dresden engagiert und spielte dort in mehr als einem Jahrzehnt zahlreiche Rollen. Seit 1996 ist Peter Kube freischaffend als Schauspieler und Regisseur an verschiedenen Bühnen in Deutschland gefragt. Als Regisseur war er u.a. am Staatstheater Schwerin, dem Theater Magdeburg, dem Volksthea-

ter Rostock und am Hans-Otto-Theater in Potsdam tätg. An der Staatsoperette Dresden inszenierte er Offenbachs "Schöne Helena", "Ritter Blaubart - Das Zwingertrio ermittelt" und "Die Fledermaus". Das Repertoire des Theaterkahns prägte Peter Kube u.a. mit seinen Solo-Abenden wie "Die Sternstunde des Josef Bieder", dem Balladenabend "Die Leiche im Keller" und "War das jetzt schon Sex?" sowie als Regisseur mit seinen Uraufführungen, u.a. "Die Fruchtfliege" und "Die unlustige Witwe" von Gunter Antrak. Seit 2017 steht er in Süßkinds Soloabend "Der Kontrabaß" auf der Brettlbühne. An der Comödie Dresden inszenierte er 2011 "Die Mausefalle". Seit Beginn der Spielzeit 2013/14 ist er Oberspielleiter der Landesbühnen Sachsen in Radebeul.

PRESSEINFORMATION ZWEI GENIES AM RANDE DES WAHNSINNS Dresden, 27.03.2018



Informationen

ZWEI GENIES AM RANDE DES WAHNSINNS

Eine Komödie der Woesner Brothers

REGIE TERMINE
Sebastian Wirnitzer 27.04. bis 29.04.2018
MIT Fr, Sa 19.30 Uhr
Heinz Rennhack So 15.00 & 19.00 Uhr
Peter Kube

TICKETS
an der Theaterkasse im World Trade Center
(Mo-Sa 10-18 Uhr)
im Internet unter
www.comoedie-dresden.de
sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen

Copyrights der Pressebilder

Presse_Genies_(c)RobertJentzsch-1.jpg Schauspieler Heinz Rennhack

http://www.comoedie-dresden.de/wp-content/uploads/2018/03/Presse_Genies_cRobertJentzsch-1.jpg

Presse_Genies_(c)RobertJentzsch-2.jpg Schauspieler Heinz Rennhack © Robert Jentzsch

© Robert Jentzsch

http://www.comoedie-dresden.de/wp-content/uploads/2018/03/Presse_Genies_cRobertJentzsch-2.jpg

Heinz Rennhack_Fotograf Chris Gonz.jpg Schauspieler Heinz Rennhack © Chris Gonz

http://www.comoedie-dresden.de/wp-content/uploads/2018/03/Heinz-Rennhack_Fotograf-Chris-Gonz.jpg





